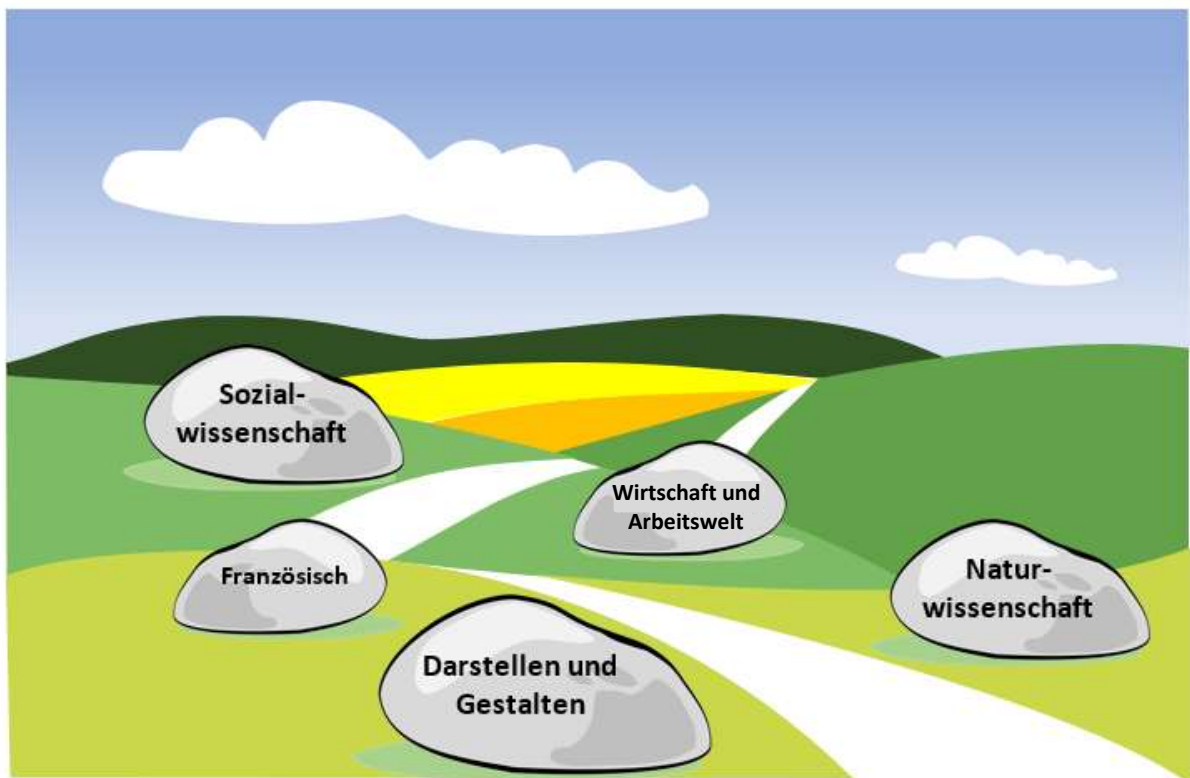


INFORMATIONEN ZUM WAHLPFLICHTUNTERRICHT AB KLASSE 7



Liebe Schülerinnen und Schüler,

kaum habt ihr euch an den Schulalltag in der Sekundarschule gewöhnt, schon kommen einige neue Dinge auf euch zu. Gegen Ende der Klasse 6 trifft ihr gemeinsam mit euren Eltern eine ganz wichtige Entscheidung für eure weitere Schullaufbahn - ihr müsst entscheiden, in welchem Wahlpflichtfach ihr in Zukunft mitarbeiten wollt. Das ist gar nicht so einfach.

Deshalb sollt ihr und eure Eltern viele Informationen zu diesem Thema bekommen, damit ihr die richtige Wahl treffen könnt. Lest euch diese kleine Broschüre zusammen mit euren Eltern aufmerksam durch. Sie ist eine wichtige Informationsquelle. Natürlich stehen euch eure Klassen- und Fachlehrer bei Fragen mit Informationen und Beratung zur Seite.

Ab dem 7. Schuljahr bekommst du neben Mathematik, Deutsch und Englisch ein viertes Hauptfach und **in dem auch Klassenarbeiten geschrieben werden**. Ganz toll dabei ist, dass du dieses Fach selbst wählen kannst. Daher spricht man vom Wahlpflichtbereich oder auch kurz WP. Die Bedeutung der einzelnen Wörter ist sehr wichtig:

Wahl

Du wählst aus fünf Fachbereichen einen aus.

Pflicht

Einen der angegebenen Fachbereiche **musst** du wählen und du legst dich mit deiner Wahl **bis zum Ende des 10. Schuljahres** fest.

Überlege dir deshalb mit deinen Eltern sehr genau, für welchen Fachbereich du dich entscheidest, da ein Kurswechsel im WP-Bereich in der Regel nicht möglich ist.

Und noch etwas ist anders als im Klassenunterricht: Du wirst mit Schülerinnen und Schülern aus deinem Jahrgang, die auch diesen Fachbereich gewählt haben, zusammen unterrichtet.

Drei Dinge musst du bei deiner Wahl unbedingt beachten:

1. Du musst wissen, welche Inhalte und Ziele dein gewähltes Wahlpflichtfach hat.
2. Überlege dir sehr genau, ob deine momentanen Interessen an einem Fachgebiet so groß sind, dass du es bis zur 10. Klasse durchhalten kannst, denn ein Wechsel des WP-Faches ist in der Regel nachträglich nicht mehr möglich
3. Du solltest nicht einen Fachbereich wählen, in welchem du derzeit schon Probleme hast.

Damit du dich richtig entscheidest, brauchst du natürlich über jedes Wahlpflichtfach noch mehr Informationen. Und die wollen wir dir auf den folgenden Seiten geben.

Liebe Eltern,

vom 7. Schuljahr an muss Ihr Kind aus fünf Wahlpflichtbereichen

- Darstellen und Gestalten
- Französisch
- Naturwissenschaften
- Gesellschaftswissenschaften
- Wirtschaft und Arbeitswelt

ein so genanntes Wahlpflichtfach verbindlich auswählen. **Dieses Wahlpflichtfach behält Ihr Kind bis zur 10. Klasse.** Es steht ranggleich neben Deutsch, Englisch, Mathematik und zählt als viertes Hauptfach. Deshalb werden dort auch Klassenarbeiten geschrieben.

Damit Ihr Kind - zusammen mit Ihnen - die richtige Entscheidung treffen kann, haben wir in dieser Broschüre die wichtigsten Informationen zusammengestellt. Bitte besprechen Sie die Wahl des Wahlpflichtfaches ausführlich mit Ihrem Kind und bedenken Sie:

Ein Wechsel des Wahlpflichtfaches ist in der Regel nachträglich nicht mehr möglich!

Da die Schülerzahl in bestimmten Wahlpflichtfächern begrenzt ist und nicht immer gewährleistet ist, dass das entsprechende Wahlpflichtfach angeboten werden kann (z. B. bei zu wenigen Anmeldungen), müssen Sie unbedingt einen Zweitwunsch angeben.



Was macht man im Fach Gesellschaftswissenschaften?



Das Fach verbindet die drei Teilbereiche Politik, Wirtschaft und Soziologie. Es geht sowohl um aktuelle politische Themen und Themen aus deiner Lebenswelt, wie z.B. Medien, Rechte und Verbraucherbildung, als auch um wirtschaftliche Zusammenhänge. Ein fester Bestandteil des Faches sind an den Unterricht angebundene Aktivitäten: Interessante Unterrichtsgänge

und selbst durchgeführte Untersuchungen zu aktuellen Themen gehören genauso wie Befragungen von Experten, die wir in die Schule einladen oder an ihrem Arbeitsplatz besuchen, zum Unterricht. Fallbeispiele aus der Lebens- und Berufswelt sorgen ebenso wie Planspiele und Rollenspiele für einen abwechslungsreichen und aktiven Unterricht, den du mitgestaltest. Das Fach macht dich „FIT für die Zukunft“!

Was kannst du lernen?

Du lernst aktuelle politische Themen, verschiedene Berufe und die Arbeitswelt kennen.

Du lernst Diskussionsformen und deine Meinung strukturiert zu vertreten.

Du lernst viele aktive und abwechslungsreiche Methoden kennen.

Wem könnte der Unterricht Spaß machen?

Der Unterricht macht dir bestimmt Freude, wenn du

- gerne an langfristigen Projekten (Planspielen, Diskussionen, Befragungen etc.) mit anderen teilnimmst.
- gerne diskutierst und deine Meinung zu verschiedenen Themen äußerst.
- mitbestimmen möchtest, was in deiner Schule und deiner Umgebung passiert.
- wissen möchtest, was aktuell in Deutschland und der Welt passiert.
- mehr über Berufe und die Arbeitswelt erfahren möchtest.

Was macht man im Fach Darstellen und Gestalten?

Das Fach verbindet vier Fächer: Kunst, Musik, Sport und Deutsch.

Es geht um Körpersprache (Pantomime, Körperhaltung, Bewegung), Geräusche und Töne, Kunst (Bühnenbild, Masken, Kostüme) und das Sprechen, Schreiben und Verändern von Texten.

Es geht darum, sich neu und anders auszudrücken und zwar mit anderen zusammen und vor anderen.

Man muss auch schriftlich arbeiten und seine Beobachtungen und Ideen aufschreiben, sich Gedanken zu bestimmten Aufgaben machen.



Was kannst du lernen?

Du lernst, gemeinsam mit anderen Ideen zu suchen und Pläne zu machen.

Du lernst, mit deinem Körper und deiner Stimme zu experimentieren und im Team zu arbeiten.

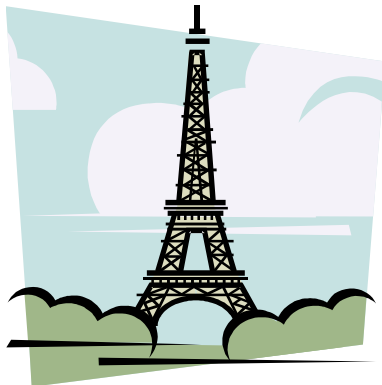
Du lernst, Ideen mit Hilfe von anderen zu überarbeiten und zu verbessern.

Wem könnte der Unterricht Spaß machen?

Der Unterricht macht dir bestimmt Freude, wenn du

- gerne künstlerisch arbeitest (Theater spielst, tanzt, schminkst, malst, bastelst, textest, filmst, Musik machst etc.).
- Mut hast, vor anderen etwas vorzuführen und Neues auszuprobieren.
- Lust hast, Bilder, Texte, Theaterstücke etc. zu untersuchen und darüber zu sprechen.
- gerne im Team arbeitest.
- Lust hast, ungewöhnliche Dinge zu tun und eigene neue Ideen sowie Phantasie hast.
- länger an einer Sache arbeiten kannst, ohne die Lust zu verlieren.
- gerne mitdenkst, Verbesserungsvorschläge machst und es auch aushalten kannst, wenn andere deine Vorschläge verbessern.

Was macht man im Fach Französisch?



- Rollenspiele
- Texte lesen und verstehen
- Französische Texte / Gespräche hören und verstehen
- Dialoge schreiben und sprechen
- kleine Texte selbst verfassen (z. B. Mails, Briefe an französische Brieffreunde etc.)
- Wir hoffen, eine Partnerschule in Frankreich zu finden und mit dieser einen Austausch zu machen

Was kannst du lernen?

Du lernst, dich in Sprech- und Gesprächssituationen des Alltags zu verständigen (z. B. beim Einkaufen, im Restaurant etc.).

Du lernst, französische Texte zu lesen und zu verstehen.

Du lernst, Frankreich und die französische Lebensart kennenzulernen.

Du lernst, dich in über 30 Ländern, in denen Französisch gesprochen wird, zu verständigen.

Wem könnte der Unterricht Spaß machen?

Der Unterricht macht dir bestimmt Freude, wenn du

- keine Probleme in Deutsch oder Englisch hast und du relativ sicher in der Rechtschreibung bist.
- bereit bist, regelmäßig Vokabeln und Grammatik zu lernen.
- Freude daran hast, dich im Unterricht mündlich zu beteiligen.



Was macht man im Fach Naturwissenschaften?

Dieses Fach vereint die Fächer Biologie, Chemie und Physik miteinander.

Im Vordergrund stehen hier das Entdecken, Beobachten und Begreifen unserer Umwelt. Durch viele Experimente werden naturwissenschaftliche Sachverhalte erschlossen und Zusammenhänge hergestellt. Das Skizzieren von Beobachtungen, das Auswerten von Experimenten und das Präsentieren von Arbeitsergebnissen gehört ebenso dazu wie das Arbeiten in Teams.



Du lernst, wie du Dinge erforschen kannst, indem du Experimente planst und durchführst.

Du lernst, die Natur und ihre Umwelt zu begreifen, indem du sie aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtest und hinterfragst.

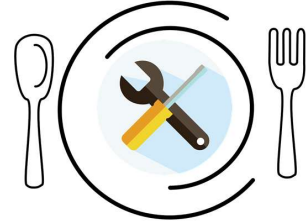
Du lernst, wie du mit anderen zusammenarbeitest, in dem ihr euch gemeinsam mit naturwissenschaftlichen Phänomenen auseinandersetzt und auf die Suche nach Erklärungen macht.

7

Wem könnte der Unterricht Spaß machen?

Der Unterricht macht dir bestimmt Freude, wenn du

- Lust hast, Dinge zu ergründen, die du bisher nicht verstanden hast.
- neugierig bist, herauszufinden, wie oder warum einige Dinge in der Natur funktionieren.
- gerne beobachtest.
- Lust hast, Experimente zu planen, durchzuführen und auszuwerten.
- bereit bist, deine Arbeitsergebnisse anschaulich darzustellen und zu präsentieren.
- gut mit anderen in Gruppen zusammenarbeiten kannst.



Was macht man im Wahlpflichtbereich Wirtschaft und Arbeitswelt?

Der Wahlpflichtbereich umfasst die Fächer **Hauswirtschaft, Technik und Wirtschaft**. Diese Fächer hast du bereits im 5. Schuljahr kennengelernt.

Im WP-Unterricht Wirtschaft und Arbeitswelt arbeitest du nicht nur praktisch. Der **Schwerpunkt** in diesem Fach liegt in der **theoretischen** Vermittlung von Wissen.

Was kannst du lernen?

Das gemeinsame Überlegen, Lesen, Schreiben, Zeichnen und Lösen von hauswirtschaftlichen, technischen und wirtschaftlichen Fragen gehört ebenso zum Unterricht wie die praktische Arbeit. Das praktische Tun - sowohl in Technik als auch in Hauswirtschaft - nimmt dabei nur einen **kleinen** Teil der Unterrichtsinhalte ein. Durch die Vermittlung sachlicher Informationen kannst du die Lebensbereiche Haushalt, Wirtschaft, Arbeit und Beruf besser verstehen lernen. Das Wahlpflichtfach „Wirtschaft und Arbeitswelt“ umfasst in den Jg. 7-10 insgesamt 12 Wochenstunden. Es wird darauf geachtet, dass alle drei Fächer – Hauswirtschaft, Technik und Wirtschaft – anteilig den gleichen Stundenumfang einnehmen.

Wem könnte der Unterricht Spaß machen?

Der Unterricht macht dir bestimmt Freude, wenn du

- Freude daran hast zu ergründen, wie vielfältig der Begriff „Arbeit“ verstanden werden kann.
- die vielfältige Arbeitswelt entdecken und unterschiedliche Berufsfelder ergründen möchtest.
- schon immer wissen wolltest, wie Nachhaltigkeit und Digitalität die Zukunft in der Arbeitswelt beeinflussen wird.
- Lust daran hast, kleinere praktische Arbeiten und Projekte durchzuführen.